

Natur

5.1 Umwelt

Mensch	stören (<i>Präs.</i>)	Gleichgewicht (Natur)
↓	eingreifen*	↓
↓	verändern	Umwelt
Umwelt	↓ (<i>P</i>)	Zivilisation
↓	müssen erhalten (<i>P</i>)	<i>künftig, Generationen</i>
Rohstoffe	Bedeutung haben	↓
↓	ausbeuten* (<i>P</i>)	Industriestaaten
Natur	↓ (<i>P</i>)	Mensch
↓	kennen (<i>I</i>)	<i>Abfallprobleme</i>
<i>unser Wirtschaftssystem</i>	verstärken	↓↑
Industrialisierung	↓	Energieverbrauch
<i>hoch, Lebensstandard</i>	Folgen haben	↓
↓↑	führen	<i>Zunahme (Energieverbrauch)</i>
Elektrifizierung	bewirken	↓
Ausbreitung (Zivilisation)	↓	<i>Artenrückgang*</i>
↓	einschränken	Lebensraum (Tiere)
↓	bedrohen*	↓
Eingriffe* (Mensch)	↓	natürlich, Kreisläufe
↓	gefährden	↓
Umweltverschmutzung	↓	Überleben (Menschheit)
↓	darstellen	<i>global, Problem</i>
Überbevölkerung	↓	<i>kaum lösbar, Problem</i>
↓	sein	↓
Bevölkerungswachstum	↓	<i>Folge (Fortschritt)</i>
↓	müssen beschränken (<i>P</i>)	<i>Familienplanung*</i>
Verschwendung (<i>Energie</i>)	↓	<i>staatlich, Maßnahmen*</i>
↓	verringern (<i>P</i>)	<i>neu, Produktionsmethoden</i>
Schutz (Umwelt)	erforderlich machen	↓
↓	voraussetzen*	<i>geändert, Einstellung* (Mensch)</i>
Umweltschutz	↓	Achtung; Natur
↓	in Konflikt stehen	<i>wirtschaftlich, Interessen</i>
<i>jedes Unternehmen</i>	verfolgen*	↓

Der Mensch stört das Gleichgewicht der Natur.
Der Mensch greift in das Gleichgewicht der Natur ein.
Der Mensch verändert die Umwelt.
Die Umwelt wird durch die Zivilisation verändert.
Die Umwelt muss für künftige Generationen erhalten werden.
Die Rohstoffe haben Bedeutung für künftige Generationen / haben für ... Bedeutung.
Die Rohstoffe werden von den Industriestaaten ausgebeutet.
Die Natur wird vom Menschen ausgebeutet.
Die Natur kennt keine Abfallprobleme.
Unser Wirtschaftssystem verstärkt die Abfallprobleme.
Die Industrialisierung verstärkt den Energieverbrauch.
(Ein) Hoher Lebensstandard hat Folgen für den Energieverbrauch.
Der hohe Lebensstandard führt zu einer Zunahme des Energieverbrauchs.
Die Elektrifizierung bewirkt eine Zunahme des Energieverbrauchs.
Die Ausbreitung der Zivilisation bewirkt einen Artenrückgang.
Die Ausbreitung der Zivilisation schränkt den Lebensraum der Tiere ein.
Die Ausbreitung der Zivilisation bedroht den Lebensraum der Tiere.
Die Eingriffe des Menschen bedrohen die natürlichen Kreisläufe.
Die Eingriffe des Menschen gefährden die natürlichen Kreisläufe.
Die Umweltverschmutzung gefährdet das Überleben der Menschheit.
Die Umweltverschmutzung stellt ein globales Problem dar.
Die Überbevölkerung stellt ein kaum lösbares Problem dar.
Die Überbevölkerung ist ein kaum lösbares Problem.
Das Bevölkerungswachstum ist eine Folge des Fortschritts.
Das Bevölkerungswachstum muss durch (eine) Familienplanung beschränkt werden.
Die Verschwendung von Energie muss durch staatliche Maßnahmen beschränkt werden.
Die Verschwendung von Energie wird durch neue Produktionsmethoden verringert.
Der Schutz der Umwelt macht neue Produktionsmethoden erforderlich.
Der Schutz der Umwelt setzt eine geänderte Einstellung des Menschen voraus.
Der Umweltschutz setzt die Achtung vor der Natur voraus.
Der Umweltschutz steht mit (den) wirtschaftlichen Interessen in Konflikt.
Jedes Unternehmen verfolgt wirtschaftliche Interessen.